

## Facharbeitsgruppe ÖB

## Protokoll zur Sitzung am 1.4.2019

Klaus-Jürgen Sommerschuh  
Tel. 04331/125-516  
sommerschuh@bz-sh.de**Ort der Sitzung:** Tagungsraum der Verbundzentrale in Göttingen, 11:30 – 14:30 Uhr**Teilnehmer:** Fr. Brunner (Landesfachstelle für ÖB Thüringen), Hr. Diedrichs (VZ), Fr. Emskötter (StB Bremen), Hr. Köhler (Landesfachstelle Sachsen-Anhalt), (Herr Lange (VZ), Frau Dr. Schelle-Wolf (StB Hannover), Hr. Sommerschuh (Büchereizentrale Schleswig-Holstein)**Entschuldigt:** Frau Ermel (StB Haldensleben), Frau Kiefer (Stadtbibliothek Halle), Hr. Oeding (Büchereizentrale Niedersachsen), Fr. Pinna (HÖB)**TOP 1 Begrüßung, Organisatorisches**

Herr Sommerschuh begrüßt die Teilnehmer zur 32. Sitzung der FAG-ÖB. Zur nächsten Sitzung soll Anfang Februar 2020 eingeladen werden.

Er informiert darüber, dass die Verbundleitung auf ihrer letzten Sitzung die Beteiligung der FAGs an der Verbundkonferenz in Kiel 2018 – und hierzu gehörte auch die FAG-ÖB – ausdrücklich gelobt hat.

**TOP 2 Protokoll**

Das Protokoll zur letzten Sitzung wird genehmigt.

**TOP 3 Berichte aus den Ländern**

Stichpunkte aus der Sitzung:

- **Stadtbibliothek Hannover:**

Die Nachfolgerin für Herrn Nietiedt, der auch langjährig in der FAG-ÖB aktiv war, ist Frau Jennifer Rode. Derzeit wird die neue Concerto-Oberfläche vorbereitet. Das Projekt „filmfreund“ ist angelaufen [in Bremen ist die Nutzung noch sehr gering und soll ggf. durch ein geeignetes Marketing unterstützt werden; Emskötter]. Overdrive wird für fremdsprachige Angebote genutzt und gut angenommen. Onleihe-Sprachkurse sind dagegen nur wenig gefragt. In Abstimmung mit der Bauverwaltung soll die zweite Zweigstelle als Open-Library aufgestellt werden; weitere sollen dann im jährlichen Takt folgen. Es wurde festgestellt, dass insbesondere Schüler das Angebot an Arbeitsplätzen sehr gerne annehmen und bis zu drei Stunden Verweildauer aufweisen. Die Angebotspräsentation von Medien soll künftig über Monitore ergänzt werden. Ein Retrokatalogisierungsprojekt für den K10+ wird vorbereitet. Der Bibliothekartag 2020 findet im Kongresszentrum in Hannover statt.

- **Sachsen-Anhalt:**

Das EDV-Seminar der Fachstellenkonferenz findet dieses Jahr vom 8.-10.5.2019 in Halle (Saale) statt.

Die Onleiheverbund Sachsen-Anhalt biblio24.de wächst weiter. Zwei Bibliotheken bereiten sich auf den Neueinstieg in den Verbund vor (z. Zt. 38 Bibliotheken). Insgesamt gab es eine Steigerung der Ausleihzahlen von 331.573 (2017) auf 380.744 Medien (2018). Es standen 65.781 Exemplare an Lizenzen im Verbund zur Verfügung

(2017: 54.992 Exemplare).

- **Thüringen:**

Die Onleihe „läuft gut“; es werden noch geringe Anstiege der Nutzung verzeichnet. Derzeitige Verhandlungen mit Overdrive beinhalten auch die Frage einer möglichen Übernahme von Onleihe-Lizenzen. Einige Büchereien planen die Migration ihrer Bibliothekssoftware.

- **Stadtbibliothek Bremen:**

- Intensive Vorbereitung auf die Katalogisierung im K10plus mit internen Schulungen zugleich im engen Austausch mit OCLC in puncto Konverteranpassungen zur Vorbereitung auf einen SISIS Versionswechsel auf V6, voraussichtlich im August 2019.
- Umstellung der ekz-Daten auf MARC-XML – die Stadtbibliothek Bremen liefert die ekz-Daten seit Dezember 2018 in MARC XML an die VZG. Die VZG hat entsprechend das Import-Verfahren angepasst. Für den K10plus sind in diesem Zusammenhang erneut Anpassungen nötig, die im April 2019 erfolgen sollen.
- Worldcat: leider hat der Upload der Stadtbibliothek-Nachweise relativ lang gedauert, im Dezember 2018 wurde dann auffällig, dass ein Datenmix eingespielt wurde, Problem liegt bei OCLC in Bearbeitung.
- Gespräche mit EBSCO zum Thema Discovery System für ÖB. Da Anbindung an den Katalog über die SISIS-Schnittstellen nach Aussage von EBSCO deutliche Performance-Probleme birgt und die „Zwei-Reiter-Lösung“ wie Dortmund sie mit dem HBZ umgesetzt hat, auch in HB kontrovers diskutiert wird, neue Idee: Fokus eines Discovery-Systems auf digitalen Angebote, deren Daten nicht in den Katalog der Stadtbibliothek importiert sind (Filmfreund, OverDrive, LinkedInLearning (früher „Video2Brain“). Projektname „EDS light“ – ggf. als Pilot-Projekt für Bremen ab Herbst 2019.
- Gespräche mit BibTip/ Herrn Spiering zu Cover-Lieferungen (per Verlinkung) für AV-Medien via Jakob GmbH (Filme, Konsolenspiele etc.). Vertragsentwurf zwischen BibTip und Jakob liegt bereits vor. Vertragspartner für die Bibliotheken wird BibTip sein, unterschiedliche Preismodelle für verschiedene Größenordnungen von Bibliotheken sind in Vorbereitung. Die Stadtbibliothek Bremen hat Herrn Spiering gebeten, auch die Cover-Lieferung für Musikalien via JPC zu sondieren. BibTip wird den Coverdienst anbieten, wenn eine hinreichende Interessentenzahl für das Produkt zusammen kommt (5 größere oder mehrere kleinere Bibliotheken). Bremen wird das Modell voraussichtlich im Herbst 2019 pilotieren.

- **Schleswig-Holstein:**

Es gibt weitere Koha-Anwender im Land; insbesondere die größeren Büchereien (Flensburg, Neumünster, Apenrade, Geesthacht/Schwarzenbek) haben von Bibdia auf Koha umgestellt oder planen es (Eckernförde) für dieses Jahr. Die Migration aller Fahrbüchereisysteme wird im April abgeschlossen sein. In Glücksburg wird eine OpenLibrary eingerichtet. Die MARC21/RDA-Umstellung soll nicht mehr mit Bibdia erfolgen. Die Migration der Geschäftsgänge auf Koha (Sonderprogrammierung) ist in konkreter Planung.

- **Hamburg:**

[im Nachgang zur Sitzung bereitgestellt:]

- filmfreund-Angebot bei den Bücherhallen Hamburg
- Aktuell sind die Nutzungszahlen noch ausbaufähig und sind noch nicht auf dem Level, wie wir uns das wünschen würden. Die Kosten pro Nutzung des Angebots, welches sich auch inhaltlich eher im Arthouse-Spektrum bewegt, fallen deshalb noch recht hoch aus.
- Seit letzter Woche weisen wir allerdings die Daten von filmfreund über unser Discovery System nach und erhoffen durch die größere Sichtbarmachung im Katalog eine Steigerung der Nutzung erzielen zu können. Ob dies funktioniert, müssen wir allerdings noch abwarten.

#### **TOP 4 Bericht der VZ**

Die VZ berichtet zum ÖVK, der nun im K10+ integriert ist. Es wird die Frage diskutiert, wer im GÖVK bestellen darf – nur aktive oder auch passive Teilnehmer.

Weitere Neuigkeiten finden sich bei [VZG-aktuell](#).

#### **TOP 5 Verschiedenes**

Herr Diedrichs berichtet zu OCLC, die mit „Wyse“ eine holländische Entwicklung auch für deutschsprachige Bibliotheken anbieten wollen; WMA ist wegen der Einbindung in den WorldCat für öffentliche Bibliotheken nicht immer geeignet.

#### **TOP 6 Termin der nächsten Sitzung**

Der Termin der nächsten Sitzung soll bei Bedarf wieder über Doodle ermittelt werden.

(Klaus-Jürgen Sommerschuh)